

Nr. 4: Das Prinzip des Zehnten: Alt, einfach und gesegnet (Mal 3,10)

Christoph Bergfeld, 1.12.24



Zusammenfassung (Thesen)

1. **Der Zehnte ist ein altes Prinzip:** Bereits Abraham und Jakob gaben Gott freiwillig den Zehnten aus Dankbarkeit für seinen Segen (1. Mose 14, 18-20; 28, 22).
2. **Der Zehnte ist einfach:** Zehn Prozent unseres Einkommens lassen sich leicht berechnen und praktizieren – ein praktischer Startpunkt für großzügiges Geben.
3. **Der Zehnte ist segensreich:** Gott verspricht Segen für diejenigen, die ihm vertrauen und geben. Dabei geht es nicht darum, eine Gegenleistung zu bekommen, sondern um Freude und Vertrauen in Gottes Versorgung (Mal. 3,10; Sprüche 3,9-10).
4. **Geben ist keine Pflicht, sondern eine Herzensache:** Gott liebt den fröhlichen Geber (2. Kor. 9,7). Unser Geben ist Ausdruck unserer Beziehung zu Gott, nicht gesetzlicher Zwang.



Fragen zur Anwendung

1. **Vertrauen:** Wo fällt es dir schwer, Gott mit deinem Besitz zu vertrauen, und wie kannst du konkret Schritte gehen, um das Prinzip des Zehnten auszuprobieren?
2. **Dankbarkeit:** In welchem Bereich deines Lebens möchtest du Gottes Segen bewusst erkennen und aus Dankbarkeit geben?
3. **Großzügigkeit:** Wie kannst du über den Zehnten hinaus in deinem Alltag ein fröhlicher Geber sein, sei es in Zeit, Talenten oder Finanzen?

Siehe auch die Rückseite:

Ein lustiges Quiz zur Predigt für Teens und Junggebliebene

Hier sind **Quizfragen** für Jugendliche zu der Predigt über den Zehnten, formuliert in einer lockeren, jugendgerechten Sprache:

1. Was bedeutet „Zehnter“ eigentlich?

- a) 10% von deinem Einkommen für Gott zurückgeben
- b) Der zehnte Tag im Monat feiern
- c) 10 Gebote in der Bibel befolgen
- d) Nur 10 Euro im Jahr spenden

2. Wer war Melchisedek, und warum ist er so wichtig?

- a) Ein krasser König und Priester, der Abraham gesegnet hat
- b) Der erste Prophet der Bibel
- c) Der Gründer der ersten Kirche
- d) Ein Engel, der die Zehnten eingesammelt hat

3. Warum sagt Gott in Maleachi 3,10: „Prüft mich!“?

- a) Weil er zeigen will, dass er ein Versprechen hält
- b) Weil er uns testen will
- c) Weil er will, dass wir Mathe üben
- d) Weil er auf den Zehnten angewiesen ist

4. Was ist das Ziel vom Zehnten geben?

- a) Eine Kirche mit Luxus-Ausstattung finanzieren
- b) Gott ehren und andere segnen
- c) Punkte für den Himmel sammeln
- d) Einfach, damit man sich besser fühlt

5. Jesus sagt: „Geben ist seliger als nehmen.“ (Apg 20,35) – Was meint er damit?

- a) Geben bringt mehr Freude als Nehmen
- b) Wer nichts gibt, bekommt auch nichts
- c) Alles nehmen ist schlecht
- d) Nur Geld geben zählt vor Gott

6. Womit vergleicht Gott den Segen, wenn wir geben?

- a) Mit Regen nach langer Trockenheit
- b) Mit einem vollen, überlaufenden Maß
- c) Mit einem Geschenk ohne Ende
- d) Mit einem großen Fest

7. Was sagt die Bibel über die Herzeshaltung beim Geben? (2. Korinther 9,7)

- a) Geben sollte fröhlich und freiwillig sein
- b) Geben ist Pflicht, egal wie man sich fühlt
- c) Geben ist nur nötig, wenn man reich ist
- d) Geben muss immer geplant sein

8. Warum ist der Zehnte „einfach“?

- a) Es ist leicht auszurechnen: 10%
- b) Gott hat keine hohen Erwartungen
- c) Weil es schon immer so war
- d) Weil man dafür eine App benutzen kann

9. Was sagt Jesus in Lukas 6,38 über Geben und Empfangen?

- a) Gebt großzügig, dann bekommt ihr auch reichlich zurück
- b) Nur wer gibt, bekommt etwas
- c) Es gibt keinen Zusammenhang zwischen Geben und Empfangen
- d) Geben ist wichtiger als Arbeiten

10. Was bedeutet die Formel: „viel empfangen + wenig brauchen = viel geben“?

- a) Wer bescheiden lebt, kann großzügig geben
- b) Nur reiche Leute können den Zehnten geben
- c) Wer weniger gibt, wird mehr empfangen
- d) Sparen ist besser als Geben

11. Was sagt die Bibel zu Schülern oder Sozialleistungsempfängern und dem Zehnten?

- a) Fang klein an und bitte Gott um mehr, damit du mehr geben kannst
- b) Nur Erwachsene sollen den Zehnten geben
- c) Der Zehnte gilt nicht für Menschen ohne Einkommen
- d) Gott erwartet nichts von denen, die wenig haben

12. Wie sieht Gott den Zehnten – als Zwang oder Einladung?

- a) Als Einladung, sein Prinzip auszuprobieren
- b) Als strenge Regel
- c) Als Möglichkeit, mehr Geld zu bekommen
- d) Als reines Opfer

KÖNIG ...aus der Fülle geben
REICH

Predigtreihe Nov. 2024



Der Zehnte – *Materialien zur persönlichen Anwendung*

Anskar-Kirche Hamburg-Mitte | Vogelweide 10 | 22081 Hamburg | www.anskar-hamburg.de